

Wärmelieferungspreisblatt
Fernwärme Stadtwerke Bad Saulgau (CO₂-Anteil separat ausgewiesen)

gültig ab: **01.01.2022**

– für Wärmeerzeugung aus der
 Wärmezentrale BHKW Hallenbad/Brechenmacher Schule –

1. Wärmepreise

Die Wärmepreise des Wärmelieferungsvertrages betragen:

1.1. Grundpreis	Netto (GP)	Brutto
Bei einer vereinbarten Anschlussleistung von:		
0 - 15 kW	248,21 €/Jahr	295,37 €/Jahr
16 - 30 kW	286,53 €/Jahr	340,96 €/Jahr
31 - 45 kW	450,73 €/Jahr	536,36 €/Jahr
46 - 60 kW	642,30 €/Jahr	764,33 €/Jahr
> 60 kW	Bei Leistungen über 60 KW wird eine Sondervereinbarung getroffen.	

1.2. Servicepreis	Netto (SP)	Brutto
Bei einer vereinbarten Anschlussleistung von:		
0 - 15 kW	270,30 €/Jahr	321,66 €/Jahr
16 - 30 kW	312,03 €/Jahr	371,31 €/Jahr
31 - 45 kW	490,84 €/Jahr	584,10 €/Jahr
46 - 60 kW	699,46 €/Jahr	832,36 €/Jahr
> 60 kW	Bei Leistungen über 60 KW wird eine Sondervereinbarung getroffen.	

1.3. Arbeitspreis	Netto (AP)	Brutto
Für die abgenommene Jahreswärmemenge bis 500.000 kWh:		
	6,165 ct/kWh	7,336 ct/kWh
Bei einem Jahresverbrauch über 500.000 kWh kann eine Sondervereinbarung getroffen werden.		

1.4. Emissionspreis (EP)	Netto (EP)	Brutto
	0,815 ct/kWh	0,970 ct/kWh

2. Zahlungsverzug, Einstellung, Unterbrechung/Wiederaufnahme der Versorgung und sonstige Veranlassung

Es gelten die Entgelte gemäß den "Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Bad Saulgau zur Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV)".

3. Steuern und Abgaben

Die Bruttopreise enthalten die aktuell gültige Umsatzsteuer von 19 %.

4. Preisänderungen

Die unter 1.1. genannten **Grundpreise** werden während der Vertragslaufzeit nicht geändert.

Die unter 1.2. genannten **Servicepreise** werden gemäß § 24 Abs. 4 AVBFernwärmeV nach der folgenden Preisänderungsformel angepasst. Der unter 1.3 genannte Arbeitspreis kann jeweils zum 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10. eines jeden Jahres angepasst werden.

4.1. **Servicepreis:** $SP = SP_0 \times (0,30 \times (H/H_0) + 0,30 \times (ID/ID_0) + 0,40 \times (L/L_0))$ €/Jahr

Hierbei gelten als Basiswerte:	Netto (SP ₀)	Brutto
für Verbraucher mit einer vereinbarten Anschlussleistung von:		
0 - 15 kW	270,30 €/Jahr	321,66 €/Jahr
16 - 30 kW	312,03 €/Jahr	371,31 €/Jahr
31 - 45 kW	490,84 €/Jahr	584,10 €/Jahr
46 - 60 kW	699,46 €/Jahr	832,36 €/Jahr

4.2. **Arbeitspreis:** $AP = AP_0 \times (0,85 \times (G/G_0) + 0,10 \times (L/L_0) + 0,05 \times (S/S_0))$ ct/kWh

Hierbei gelten als Basiswerte:	Netto (AP ₀)	Brutto
Für die abgenommene Jahreswärmemenge bis 500.000 kWh:	6,165 ct/kWh	7,336 ct/kWh

4.3. **Emissionspreis (EP)** $EP = EP_0 \times (Co2/Co2_0)$ ct/kWh

Hierbei gelten als Basiswerte:	Netto (EP ₀)	Brutto
	0,815 ct/kWh	0,970 ct/kWh

4.4. In den Formeln bedeuten:

- SP = der unter 1.2. neu zu bestimmende Servicepreis
- EP = der unter 1.4. neu zu bestimmende Emissionspreis
- SP₀ = der unter 4. bezeichnete Servicepreis
- EP₀ = der unter 4. bezeichnete Emissionspreis
- AP = der unter 1.3. neu zu bestimmende Arbeitspreis
- AP₀ = der unter 4. bezeichnete Arbeitspreis
- ID = Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) "Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten" (Lfd. Nr. 3) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2 (oder [destatis.de/GENESIS-Online 61241-0004](https://www.destatis.de/GENESIS-Online) (Sonderpositionen) GP-X002). Es gelten die Bekanntmachungen für den arithmetischen Mittelwert der Monatswerte der vorangegangenen zwölf Monate bis September des Jahres vor dem Kalenderjahr bzw. Abrechnungszeitraum, für das die Preisänderung wirksam werden soll (Bsp. für 2022: Oktober 2020 - September 2021).
- ID₀ = arithmetischer Mittelwert Oktober 2020 bis September 2021 aus dem veröffentlichten Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) "Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten" (Lfd. Nr. 3) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2; Basiswert ID₀ = **106,8** (2022, Basis 2015 = 100)
- L = Index der tariflichen Monatsverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich, Deutschland, für den Wirtschaftszweig Energieversorgung (D;35) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden veröffentlicht in der Fachserie 16, Reihe 4.3. ([destatis.de/GENESIS-Online 62221-0002 WZ08-D](https://www.destatis.de/GENESIS-Online)). Es gelten die Bekanntmachungen für den arithmetischen Mittelwert der vorangegangenen 4 Quartale des Jahres vor dem Kalenderjahr bzw. Abrechnungszeitraum, für das die Preisänderung wirksam werden soll (Bsp. für 2022: 4. Quartal 2020 - 3. Quartal 2021).
- L₀ = arithmetischer Mittelwert 4. Quartal 2020 bis 3. Quartal 2021 aus dem veröffentlichten Index der tariflichen Monatsverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich, Deutschland, für den Wirtschaftszweig Energieversorgung (D; 35) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 16, Reihe 4.3 ([destatis.de/GENESIS-Online 62221-0002 WZ08-D](https://www.destatis.de/GENESIS-Online)); Basiswert L₀=**101,3** (2022, Basis 2020=100)
- H = Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) "Fernwärme mit Dampf und Warmwasser" (Lfd. Nr. 642; GP-Nr. 353) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2 (oder [destatis.de/GENESIS-online 61241-0004](https://www.destatis.de/GENESIS-online) (3 Steller) GP09-353). Es gelten die Bekanntmachungen für den arithmetischen Mittelwert der Monatswerte der vorangegangenen zwölf Monate bis September des Jahres vor dem Kalenderjahr bzw. Abrechnungszeitraum, für das die Preisänderung wirksam werden soll (Bsp. für 2022: Oktober 2020 - September 2021).
- H₀ = arithmetischer Mittelwert Oktober 2020 bis September 2021 aus dem veröffentlichten Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) "Fernwärme mit Dampf und Warmwasser" (Lfd. Nr. 642, GP-Nr. 35 3) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2; Basiswert: H₀ = **96,2** (2022, Basis 2015 = 100)
- G = Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) "Erdgas, bei Abgabe an Wiederverkäufer" (Lfd. Nr. 640) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2 (oder [destatis.de/GENESIS-Online 61241-0004](https://www.destatis.de/GENESIS-Online) (9 Steller) GP09-352227100). Es gelten die Bekanntmachungen für den arithmetischen Mittelwert der Monatswerte der vorangegangenen zwölf Monate bis September des Jahres vor dem Kalenderjahr bzw. Abrechnungszeitraum, für das die Preisänderung wirksam werden soll (Bsp. für den Abrechnungszeitraum 2022: Oktober 2020 - September 2021).
- G₀ = arithmetischer Mittelwert Oktober 2020 bis September 2021 aus dem veröffentlichten Index "Erdgas bei Abgabe an Wiederverkäufer" (Lfd. Nr. 640) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2; Basiswert: G₀ = **83,5** (2022, Basis 2015 = 100).
- S = Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) "Elektrischer Strom" (Lfd. Nr. 619, GP-Nr. 35 11) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2 (oder [destatis.de/GENESIS-Online 61241-0004](https://www.destatis.de/GENESIS-Online) (4 Steller) GP09-3511). Es gelten die Bekanntmachungen für den arithmetischen Mittelwert der Monatswerte der vorangegangenen zwölf Monate bis September des Jahres vor dem Kalenderjahr bzw. Abrechnungszeitraum, für das die Preisänderung wirksam werden soll (Bsp. für 2022: = Oktober 2021 - September 2022).
- S₀ = arithmetischer Mittelwert Oktober 2020 bis September 2021 aus dem veröffentlichten Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) "Elektrischer Strom" (Lfd. Nr. 619, GP-Nr. 35 11) nach Angaben des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden, veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2. Basiswert: S₀ = **129,4** (2022, Basis 2015=100)
- EP = Emissionspreis nach der Einführung des Brennstoffemissionshandels gemäß BEHG; errechnet aus dem CO₂-Gehalt von Erdgas gemäß Anlage 1, Teil 2 und 4, Emissionsberichterstattungsverordnung 2022 (EBeV 2022), unter Einbeziehung von Umwandlungs- und Transportverlusten, multipliziert mit dem CO₂-Festpreis gem. § 10 (2) BEHG zzgl. Transaktionsentgelt, für das Kalenderjahr, für das die Preisänderung wirksam werden soll. Der Preis wird angegeben in ct/kWh. Die gesetzliche Festlegung der CO₂-Festpreise gilt für die Einführungsphase des nationalen Emissionshandels von 2021 bis 2025. Anschließend wird der Preis über die Versteigerung der Emissionszertifikate gebildet. Die dann heranzuziehenden Indizes sind noch nicht veröffentlicht. Eine mögliche Anpassung der Preisgleitformel für den Emissionspreis kann die Folge sein.
- EP₀ = Der Emissionspreis im ersten Jahr nach der Einführung des Brennstoffemissionshandels gemäß BEHG (2021) errechnet sich aus dem CO₂-Gehalt von Erdgas gemäß Anlage 1, Teil 2 und 4, Emissionsberichterstattungsverordnung 2022 (EBeV 2022), CO₂-Gehalt von Erdgas gemäß Anlage 1, Teil 2 und 4, Emissionsberichterstattungsverordnung 2022 (EBeV 2022), unter Einbeziehung von Umwandlungs- und Emissionsberichterstattungsverordnung 2022 (EBeV 2022), unter Einbeziehung von Umwandlungs- und Transportverlusten, multipliziert mit dem CO₂-Festpreis des Jahres 2021 gem. § 10 (2) BEHG (30,00 €/t CO₂) zzgl. Transaktionsentgelt. Basiswert: EP₀ = **0,815 ct/kWh**
- Co₂ = Festpreis pro Emissionszertifikat in der Einführungsphase gemäß § 10 (2) Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG). Es gilt der veröffentlichte Wert für das Kalenderjahr bzw. Abrechnungszeitraum, für das die Preisänderung wirksam werden soll.
- Co₂₀ = **30 €/t CO₂** (Festpreis pro Emissionszertifikat in der Einführungsphase gemäß § 10 (2) Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) für das Jahr 2022)

Hierbei ist zu beachten:

Wird während der Gültigkeit dieser Preisänderungsklausel vom Statistischen Bundesamt die Basis geändert, so wird mittels der jeweiligen Verkettungsfaktoren der Bezug zur jeweiligen Basis wieder hergestellt.

Wird die Ermittlung vorstehender Indizes durch das Statistische Bundesamt oder einer Nachfolgebehörde während der Dauer des Vertrages eingestellt oder werden Preise staatlicher Reglementierung unterstellt, sind die Stadtwerke Bad Saulgau berechtigt, die geeigneten Feststellungen oder Verlautbarungen anderer amtlicher Stellen zugrunde zu legen oder andere sachgerechte Indizes zur Berechnungsgrundlage zu machen.

Die genannten Grund-, Service- und Arbeitspreise sind auf Grundlage der derzeit gültigen Steuern und Abgaben kalkuliert. Sollten sie oder anderweitige, staatlich oder behördlich festgesetzte Zusatzkosten künftig steigen oder sinken oder sollten neue, kostenverursachende Steuern, Abgaben oder rechtliche Regelungen hinzutreten, so werden die SWBS die Preise im Ausmaß dieser Veränderung anpassen.

Dieses Preisblatt tritt mit Wirkung zum 01.01.2022 in Kraft. Gleichzeitig verliert das Preisblatt vom 01.01.2021 seine Gültigkeit.